

Meine Eltern haben den Krieg als Kinder miterlebt - wie beeinflusst das mein heutiges Denken und Urteilen?

Beitrag von „Zauberwald“ vom 22. Dezember 2020 11:13

[Zitat von kleiner gruener frosch](#)

Meine Mutter war nicht einmal 1 Jahr alt. Mein Vater knappe 3 Jahre alt. Beide kamen aus einer Gegend, die relativ vom Krieg verschont geblieben ist. (Zu abgelegen für Bombenangriffe, etc.)

Meine Mutter war 4. Es wurde immer sehr viel erzählt vom Krieg in der Familie. Wahrscheinlich erinnert sie sich deshalb so gut.

Faszinierend für mich als Kind: Der Dachboden von Oma. Da gab es noch alte Kriegsuniformen und Gasmasken.

Und es gab eine kleine Truhe mit etwas Geld. Da das Saarland innerhalb von 200 Jahren 8mal seine Nationalität änderte, gab es wohl auch jedes mal eine andere Währung. Anscheinend wurden immer die "Reste" aufgehoben.